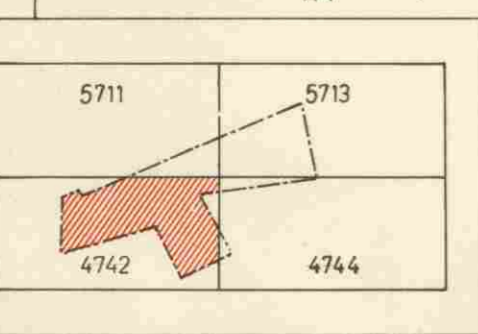




Stadt Essen 4742
 Gemarkung Steele
 Flur 5
 Maßstab: 1:500



Vorhandene Gebäude, Ruinen und Keller
 Stand vom Sept. 1965

- vorhandene Gebäude
- Ruinen
- Kellergeschosse
- sichtbare Kellermauern oder Fundamente
- z. Z. nicht sichtbare Gebäudeteile

Baulinien, Fluchtlinien und Grenzen

- bereits festgesetzt
- Baulinie
- Baugrenze
- Bebauungstiefe
- Bebauungsvorschlag
- Straßenbegrenzungslinie
- Grenze des räumlichen Geltungsbereichs
- Abgrenzung der Baugelände bzw. von Teilgebieten
- Abgrenzung sonstiger Festsetzungen, z. B. Fläche für Gemeinbedarf
- Flurücksgrenze
- Abgrenzung für Stellplätze, Kinderspielflächen usw. vorgeschlagene neue Flurücksgrenze

Art und Maß der baulichen Nutzung

- B-Gebiet | aufgehoben
- C-Gebiet
- Wohnfläche
- WS Kleinsiedlungsgebiet
- WR reines Wohngebiet
- WA allgemeines Wohngebiet
- Gewerbliche Baufläche
- GE Gewerbegebiet
- GI Industriegebiet
- Überbaubare Grundstücksflächen
- MD Dorfgebiet
- MI Mischgebiet
- MK Kerngebiet
- Sonderbaufläche
- SW Wochenendhausgebiet
- SO Sondergebiet
- WS 0,3/0,2
- 0,3 = Geschosflächenzahl
- 0,2 = Grundflächenzahl
- GI 90 B/0,7
- 90 B = Baumassenzahl
- 0,7 = Grundflächenzahl

Erschließungs- und Verkehrsflächen

- Öffentliche Wegeflächen
- Private Wegeflächen
- Öffentliche Grünflächen
- Grünanlage
- Stellplatz
- Gemeinschaftsstellplatz
- Gemeinschaftsgarage
- Garage

Sonstige Signaturen

- Straßenachse
- Messungslinie
- vorhanden
- geplant
- Straßenbahnleitschneise
- Weitere Signaturen siehe Katasterschriften und Planzeichen VO.

Bebauungsplan
 Steele - West Bereich: Laurentiusweg
 mit textlichem Teil Nr. 318

Für die städtebauliche Planung:
 Stadtplanungsamt
 Amt für Bodenordnung
 Oberbürgermeister
 Dez. I. Stadtentwicklung
 Dez. I. Bauwesen
 Dez. I. Baugewerbe
 Dez. I. Baugewerbe

Die kartographische Darstellung sowie die geometrische Festlegung und Darstellung der neuen städtebaulichen Planung werden als richtig bescheinigt.
 Essen, den 15. November 1965
 Stadtvermessungsamt
 Stadt, Vermessungsamt

Dieser Plan ist gemäß § 2 (1) des Bundesbaugesetzes vom 23. 6. 1960 in der Zeit vom 24. Januar 1966 bis 24. Februar 1966 öffentlich ausgestellt worden.
 Essen, den 25. Februar 1966
 Der Oberstadtdirektor
 I. V.
 Der Oberstadtdirektor

Dieser Plan hat gemäß § 2 (6) des Bundesbaugesetzes vom 23. 6. 1960 durch den Rat der Stadt am 11. März 1966 bis 24. Februar 1966 öffentlich ausgestellt worden.
 Essen, den 14. März 1966
 Der Oberbürgermeister
 Der Oberbürgermeister

Dieser Plan ist gemäß § 11 des Bundesbaugesetzes vom 23. 6. 1960 mit Verfügung vom 17. April 1967 genehmigt worden.
 Essen, den 17. April 1967
 Landesbaubehörde Ruhr
 Landesbaubehörde Ruhr

Dieser Plan ist gemäß § 12 des Bundesbaugesetzes vom 23. 6. 1960 in der Zeit vom 15. April 1967 bis 17. April 1967 öffentlich ausgestellt worden.
 Essen, den 17. April 1967
 Der Oberstadtdirektor
 Der Oberstadtdirektor

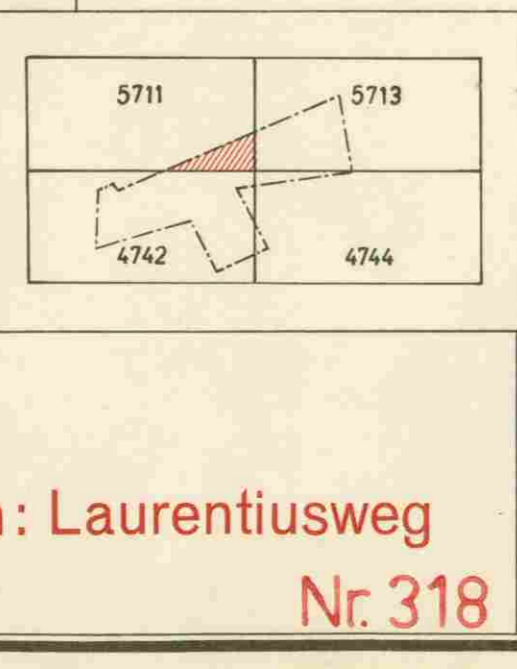
Die Bekanntmachung gemäß § 12 des Bundesbaugesetzes vom 23. 6. 1960 ist im Amtsblatt der Stadt Essen Nr. 15 vom 15. April 1967 veröffentlicht worden.
 Essen, den 17. April 1967
 Der Oberstadtdirektor
 Der Oberstadtdirektor

Vermerke und Änderungen:
 Dieser Plan hat dem Siedlungsverband Ruhrkohlenbezirk zur Kenntnisnahme zur Verfügung gestellt.
 Die Zustimmung und die gutachtliche Äußerung zu diesem Bebauungsplan sind am 3. 2. 1966 erteilt worden.
 Essen, den 8. 2. 1966 des Siedlungsverbandes Ruhrkohlenbezirk
 Der Verbandsdirektor
 Der Verbandsdirektor

Die grün eingetragenen Änderungen erfolgten aufgrund der Genehmigungsverfügung der Landesbaubehörde Ruhr vom 28. Februar 1967.
 Essen, den 5. April 1967
 Der Oberstadtdirektor
 Der Oberstadtdirektor



Stadt Essen 5711
 Gemarkung Steele
 Flur 5
 Maßstab: 1:500
 Höhenmessung von der Luftbildaufnahme vom Frühjahr 1957



Vorhandene Gebäude, Ruinen und Keller
 Stand vom Sept. 1965

- vorhandene Gebäude
- Ruinen
- Kellergeschosse
- sichtbare Kellermauern oder Fundamente
- tz. Z. nicht sichtbare Gebäudeteile

Baulinien, Fluchtlinien und Grenzen
 neu festgesetzt

- Baulinie
- Baugrenze
- Bebauungstiefe
- Bebauungsvorschlag
- Strassenbegrenzungslinie

Art und Maß der baulichen Nutzung

- WS 0,3/0,2
- 0,3 = Geschosflächenzahl
- 0,2 = Grundflächenzahl
- GI 90 B / 0,7
- 9,0 B = Baumassenzahl
- 0,7 = Grundflächenzahl

Erschließungs- und Verkehrsflächen

- Öffentliche Wegeflächen
- Private Wegeflächen
- Öffentliche Grünflächen
- Grüngestaltung
- Stellplatz
- Gemeinschaftstellplatz
- Gemeinschaftsgarage
- Garage

Sonstige Signaturen

- vorhanden
- geplant
- Strassenbahnleitschasse
- Weitere Signaturen siehe Kataster-Verordnungen und Planzeichen VO.

Für die städtebauliche Planung:
 Stadtplanungsamt
 Dez. f. Stadtentwicklung
 Dez. f. Bauwesen

Die kartographische Darstellung sowie die geodätische Festlegung und Darstellung der neuen städtebaulichen Planung werden als richtig bescheinigt.
 Essen, den 15. November 1965
 Stadtvermessungsamt

Dieser Plan ist gemäß § 2 (1) des Bundesbaugesetzes vom 23. 6. 1960 durch Beschluß des Rates der Stadt vom 12. Februar 1966 aufgestellt worden.
 Essen, den 6. Dezember 1965
 Der Oberstadtdirektor

Dieser Plan hat gemäß § 2 (6) des Bundesbaugesetzes vom 23. 6. 1960 in der Zeit vom 24. Januar 1966 bis 24. Februar 1966 öffentlich ausgelegen.
 Essen, den 25. Februar 1966
 Der Oberstadtdirektor

Dieser Plan ist gemäß § 10 des Bundesbaugesetzes vom 23. 6. 1960 durch den Rat der Stadt am 11. März 1966 beschlossen worden.
 Essen, den 14. März 1966
 Der Oberbürgermeister

Dieser Plan ist gemäß § 11 des Bundesbaugesetzes vom 23. 6. 1960 mit Verlegung vom 1. 11. 1967 genehmigt worden.
 Essen, den 15. April 1967
 Landesausschuss für die Ruhr

Die Bekanntmachung gemäß § 12 des Bundesbaugesetzes vom 23. 6. 1960 ist im Amtsblatt der Stadt Essen Nr. 15 vom 15. April 1967 veröffentlicht worden.
 Essen, den 17. April 1967
 Der Oberstadtdirektor

Vermerke und Änderungen:
 Dieser Plan hat dem Siedlungsverband Ruhrkohlenbezirk vorgelegen.
 Die Zustimmung und die gutachtliche Äußerung zu diesem Bebauungsplan sind am 3. 2. 1968 erteilt worden.
 Essen, den 8. 2. 1968
 Der Verbandsdirektor

Beigeordneter

Beigeordneter

Beigeordneter

Städt. Vermessungsmann

Städt. Vermessungsmann

Städt. Vermessungsmann

Städt. Vermessungsmann

Städt. Vermessungsmann

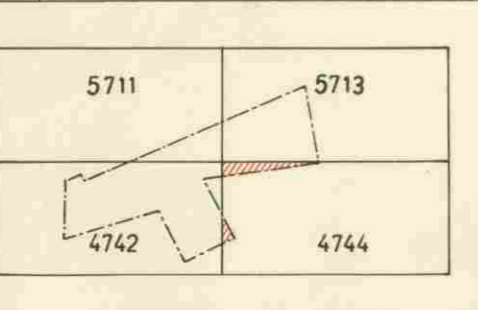
Städt. Vermessungsmann

Bebauungsplan
 Steele-West Bereich: Laurentiusweg
 mit textlichem Teil
 Nr. 318





Stadt Essen 4744
 Gemarkung Steele
 Flur 5
 Maßstab: 1:500



Vorhandene Gebäude, Ruinen und Keller
 Stand vom Sept. 1965

- vorhandene Gebäude
- Ruinen
- Kellererschosse
- sichtbare Kellermauern oder Fundamente
- z. Z. nicht sichtbare Gebäudeteile

Baulinien, Fluchtlinien und Grenzen

- bereits festgesetzt
- neu festgesetzt
- Grenze des räumlichen Geltungsbereichs
- Abgrenzung der Baugebiete bzw. von Teilgebieten
- Abgrenzung sonstiger Festsetzungen, z. B. Fläche für Gemeinbedarf
- Flurstücksgrenze
- Abgrenzung für Stellplätze, Kinderspielflächen usw.
- vorgeschlagene neue Flurstücksgrenze

Art und Maß der baulichen Nutzung

- WS 0,3/0,2
- 0,3 = Geschosflächenzahl
- 0,2 = Grundflächenzahl
- GI 90 B/0,7
- 90 B = Baumassenzahl
- 0,7 = Grundflächenzahl

Erschließungs- und Verkehrsflächen

- Öffentliche Wegeflächen
- Private Wegeflächen
- Öffentliche Grünflächen
- Grünestaltung
- Stellplatz
- Gemeinschaftsstellplatz
- Gemeinschaftsgarage
- Garage

Sonstige Signaturen

- Straßenachse
- Messungslinie
- vorhanden
- geplant
- Straßenbahngleise
- Weitere Signaturen siehe Kataster-Verfahren und Planzeichen VO.

Bebauungsplan
 Steele-West Bereich: Laurentiusweg
 mit textlichem Teil Nr. 318

Für die städtebauliche Planung:
 Stadtplanungsausschuss
 Dez. 1. Stadtentwicklung

Die kartographische Darstellung sowie die geometrische Festlegung und Darstellung der neuen flächenmäßigen Planung werden als richtig bezeichnet.
 Essen, den 15. November 1965
 Stadtvermessungsamt

Dieser Plan ist gemäß § 2 (1) des Bundesbaugesetzes vom 23.6.1960 durch Beschluß des Rates der Stadt vom 3.12.1965 aufgestellt worden.
 Essen, den 6. Dezember 1965
 Der Oberstadtdirektor

Dieser Plan hat gemäß § 2 (6) des Bundesbaugesetzes vom 23.6.1960 in der Zeit vom 24. Januar 1966 bis zum 22. Februar 1966 öffentlich ausgelegt.
 Essen, den 25. Februar 1966
 Der Oberstadtdirektor

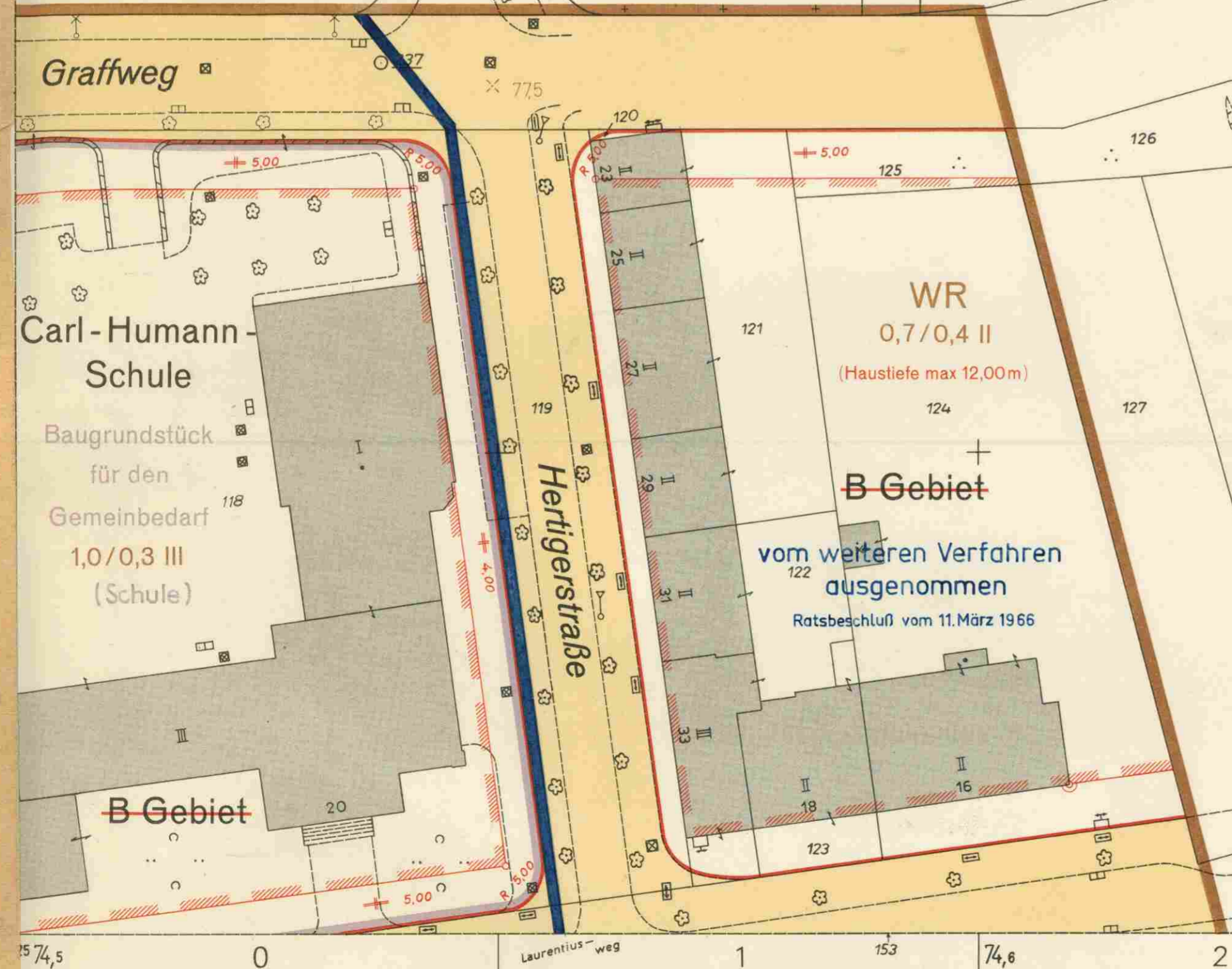
Dieser Plan ist gemäß § 10 des Bundesbaugesetzes vom 23.6.1960 durch den Rat der Stadt am 11. März 1966 auf Satzungen beschlossen worden.
 Essen, den 14. März 1966
 Der Oberbürgermeister

Dieser Plan ist gemäß § 11 des Bundesbaugesetzes vom 23.6.1960 mit Verfügung vom 15. April 1967 genehmigt worden.
 Essen, den 15. April 1967
 Der Oberstadtdirektor

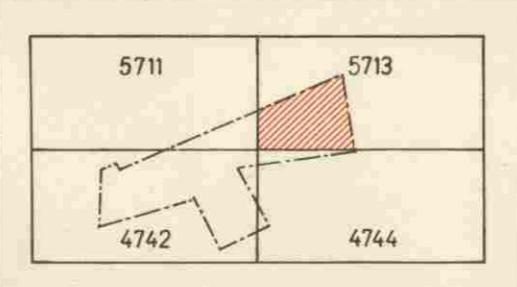
Die Bekanntmachung gemäß § 12 des Bundesbaugesetzes vom 23.6.1960 ist im Amtsblatt der Stadt Essen Nr. 15 vom 15. April 1967 veröffentlicht worden.
 Essen, den 17. April 1967
 Der Oberstadtdirektor

Vermerke und Änderungen:
 Dieser Plan hat dem Siedlungsverband Ruhrkohlenbezirk vorgelegen.
 Die Zustimmung und die gutachtliche Äußerung zu diesem Bebauungsplan ist am 3.2.1966 erteilt worden.
 Essen, den 8.2.1966
 Der Verbandsdirektor
 Der Oberstadtdirektor





Stadt Essen 5713
 Gemarkung Steele
 Flur 5
 Maßstab: 1:500



Vorhandene Gebäude, Ruinen und Keller
 Stand vom Sept. 1965

- vorhandene Gebäude
- Ruinen
- Kellergeschosse
- sichtbare Kellermauern oder Fundamente
- (z. Z. nicht sichtbare Gebäudeteile)

Baulinien, Fluchtlinien und Grenzen
 bereits festgesetzt
 neu festgesetzt

- Baulinie
- Baugrenze
- Bebauungstiefe
- Bebauungsvorschlag
- Straßenbegrenzungslinie

Art und Maß der baulichen Nutzung

- WS 0,3/0,2
- 0,3 = Geschosflächenzahl
- 0,2 = Grundflächenzahl
- GI 90 B/0,7
- 90B = Baumassenzahl
- 0,7 = Grundflächenzahl

Erschließungs- und Verkehrsflächen

- Öffentliche Wegeflächen
- Private Wegeflächen
- Öffentliche Grünflächen
- Grüngestaltung
- Stellplatz
- Gemeinschaftsstellplatz
- Gemeinschaftsgarage
- Garage

Sonstige Signaturen

- Straßenachse
- Messungslinie
- vorhanden
- geplant
- Straßenbahngleisachse
- Weitere Signaturen siehe Kataster-Verordnungen und Planzeichen VO.

Bebauungsplan
 Steele - West Bereich: Laurentiusweg
 mit textlichem Teil Nr. 318

Für die städtebauliche Planung:
 Stadtplanungsamt
 Amt für Bodenordnung
 Tiefbauamt
 Oberbürgermeister
 Oberliegendenschaftsrat
 Baudirektor
 Dez. f. Stadtentwicklung
 Dez. f. Bauwesen
 Beigeordneter
 Beigeordneter

Die kartographische Darstellung sowie die geometrische Festlegung und Darstellung der neuen städtebaulichen Planung werden als richtig bescheinigt.
 Essen, den 15. November 1965
 Stadtvermessungsamt

Dieser Plan ist gemäß § 2 (1) des Bundesbaugesetzes vom 23. 6. 1960 durch Beschluß des Rates der Stadt vom 8. 12. 1965 ausgestellt worden.
 Essen, den 6. Dezember 1965
 Der Oberstadtdirektor i.V.

Dieser Plan hat gemäß § 2 (6) des Bundesbaugesetzes vom 23. 6. 1960 in der Zeit vom 24. Januar 1966 bis 24. Februar 1966 öffentlich ausgestellt.
 Essen, den 25. Februar 1966
 Der Oberstadtdirektor

Dieser Plan ist gemäß § 10 des Bundesbaugesetzes vom 23. 6. 1960 durch den Rat der Stadt am 11. März 1966 genehmigt worden.
 Essen, den 11. März 1966
 Der Oberbürgermeister

Dieser Plan ist gemäß § 11 des Bundesbaugesetzes vom 23. 6. 1960 mit Verfügung vom 14. April 1967 genehmigt worden.
 Essen, den 14. April 1967
 Landesbaubehörde Ruhr

Die Bekanntmachung gemäß § 12 des Bundesbaugesetzes vom 23. 6. 1960 ist im Amtsblatt der Stadt Essen Nr. 15 vom 15. April 1967 veröffentlicht worden.
 Essen, den 17. April 1967
 Der Oberstadtdirektor

Vermerke und Änderungen:
 Dieser Plan hat dem Siedlungsverband Ruhrkohlenbezirk vorgelegen.
 Die Zustimmung und die gutachtliche Äußerung zu diesem Bebauungsplan sind im Amtsblatt der Stadt Essen am 3. 2. 1966 erteilt worden.
 Essen, den 3. 2. 1966
 Der Verbandsdirektor
 Der Stadtdirektor